

## PRESSEINFORMATION

### Deutsche Kinderhospiz Dienste erhalten Verstärkung in Frankfurt

## **Michaela Kunisch ergänzt als neue Koordinatorin das Team des Ambulanten Kinder- und Jugendhospizdienstes Löwenzahn Frankfurt**



Michaela Kunisch ist die neue Koordinatorin beim Ambulanten Kinder- und Jugendhospizdienst Löwenzahn Frankfurt  
©Fotos: DKD. Download per hinterlegtem Hyperlink oder [hier](#)

**Frankfurt, 23. November 2023 (primo PR) – Das Team des Ambulanten Kinder- und Jugendhospizdienstes Löwenzahn Frankfurt wächst weiter. Seit Kurzem bringt die neue Koordinatorin Michaela Kunisch ihre langjährige Erfahrung als Kinderkrankenschwester in die Arbeit für Familien mit lebensverkürzend erkrankten Kindern und Jugendlichen ein. Bereits seit Mitte 2023 gehört ihre Koordinations-Kollegin Heike Steidl zum Team von Kerstin Lüttke, der Leiterin des Standortes in Frankfurt-Bornheim. Weitere Informationen unter <https://ambulanter-kinderhospizdienst-frankfurt.de/>, <https://deutsche-kinderhospiz-dienste.de/>, in der [Basispressemappe](#) oder auf <https://www.instagram.com/hope.kommt.rum/>.**

Michaela Kunisch bringt für ihre Tätigkeit beim Ambulanten Kinder- und Jugendhospizdienst sowohl umfassende medizinische Kenntnisse als auch Erfahrung im Ehrenamt mit. Dazu zählt, dass sie seit mehr als 30 Jahren als Kinderkrankenschwester arbeitet, davon rund zehn Jahre in einer Kinderarztpraxis und zuletzt für sieben Jahre in der neurologischen Frühreha-Station im Clementine Kinderhospital Frankfurt am Main. Darüber hinaus war sie lange Zeit im Ehrenamt unter anderem als Kursleiterin für Säuglingspflege- und Geschwisterkurse und in der Flüchtlingshilfe der Stadt Mühlheim aktiv. Innerhalb der letzten 15 Jahre hat sie sich außerdem zur Schüßler Salz Beraterin, Schmerzexpertin (Pain Nurse) sowie Präventionsassistentin weitergebildet.

„Was für einen Schock es für Familien bedeutet, mit schweren Krankheitsdiagnosen der Kinder konfrontiert zu sein, habe ich in meiner langen Zeit als Krankenschwester oft erlebt. Aber auch, dass man die Betroffenen auf vielen Wegen unterstützen und so dabei helfen kann, den Schmerz und Schock zu lindern und ihren Alltag besser zu meistern“, erklärt Michaela Kunisch. „Ich wollte mich beruflich verändern und meine Expertise als Kinderkrankenschwester einbringen. Als Koordinatorin des Ambulanten Kinder- und Jugendhospizdienstes kann ich genau das und darüber hinaus viel Neues lernen und meine Erfahrungen erweitern“, freut sich die 53-Jährige, die mit ihrem Mann, zwei erwachsenen Kindern und einem Hund in Mühlheim am Main lebt.



Ambulanter Kinder-  
und Jugendhospizdienst  
**Löwenzahn**  
Frankfurt

## PRESSEINFORMATION

„Mit ihrer freundlichen und verbindlichen Art sowie ihrer Professionalität und ihrem umfassenden Wissen ist Michaela Kunisch eine große Bereicherung für unser Team und unsere Arbeit. Wir freuen uns sehr, dass sie bei uns ist“, ergänzt Kerstin Lüttke, Leiterin des Ambulanten Kinder- und Jugendhospizdienstes Löwenzahn Frankfurt.

Aktuell begleitet der im Jahr 2021 gestartete Ambulante Kinder- und Jugendhospizdienst Löwenzahn Frankfurt viele Familien und bildet pro Jahr rund 35 ehrenamtlich Helfende für die Betreuung von lebensverkürzend erkrankten Kindern oder Geschwisterkindern und ihrer Familien aus.

**Wer beim Projekt** der Deutschen Kinderhospiz Dienste helfen möchte, ist herzlich willkommen sich per Telefon oder per E-Mail zu melden. Unterstützen können Sie durch Spenden oder ehrenamtliches Engagement.

**Ambulanter Kinder- und Jugendhospizdienst Löwenzahn Frankfurt am Main**

Wittelsbacherallee 21, 60316 Frankfurt am Main, Telefon: 069/247 541 200

[kerstin.luettk@ambulanter-kinderhospizdienst-frankfurt.de](mailto:kerstin.luettk@ambulanter-kinderhospizdienst-frankfurt.de)

<https://ambulanter-kinderhospizdienst-frankfurt.de/>

Spendenkonto: Frankfurter Volksbank: IBAN: DE52 5019 0000 6200 3636 45

### Über Deutsche Kinderhospiz Dienste:

Im Sommer 2018 fanden die Deutschen Kinderhospiz Dienste ihren Ursprung - mit dem Aufbau des Kinderhospizdienstes „Löwenzahn“ in Dortmund nach einem ganz neuen Konzept. Eine moderne Hilfestruktur sollte die Betroffenen über ein medizinisches Netzwerk ansprechen. Der Selbsthilfegedanke wurde durch den Hilfedanken ersetzt. Emotionale und praktische Hürden zur Inanspruchnahme der Hilfe wurden konsequent auf ein Minimum gesenkt. Ende 2023 begleitet der Dortmunder Dienst 66 Kinder und Jugendliche. Ähnlich erfolgreich wurde ab 2020 der Standort Bochum aufgebaut. Im Jahr 2021 kamen Dienste in Frankfurt am Main, Regensburg und Schwerin dazu. Dabei wurden Strukturen aufgebaut, die es möglich machen, das neue Konzept künftig auch auf weitere neue Standorte zu übertragen. Ziel ist es, bis 2030 eine bedarfsgerechte Versorgung mit kinderhospizlichen Leistungen in ganz Deutschland zu erreichen. Träger ist der Verein [Forum Dunkelbunt e.V.](https://deutsche-kinderhospiz-dienste.de/)

### Sociallinks:

Instagram: @hope.kommt.rum <https://www.instagram.com/hope.kommt.rum/>

Facebook: hope.kommt.rum <https://www.facebook.com/hope.kommt.rum>

Twitter: hope\_kommt\_rum [https://twitter.com/Hope\\_kommt\\_rum](https://twitter.com/Hope_kommt_rum)

Twitch: dkd\_hope\_offiziell [https://www.twitch.tv/dkd\\_hope\\_offiziell](https://www.twitch.tv/dkd_hope_offiziell)

Mastodon: @DeutscheKinderhospizDienste <https://t.co/cYAKDdCTTk>

Aktuelles Youtube-Video: [https://www.youtube.com/watch?v=l\\_Q565sj--0](https://www.youtube.com/watch?v=l_Q565sj--0)